

Anlage 11

Maßnahmenblatt Nr. 1:		
Natura 2000-Gebiet:	EGV 1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung	
Teilgebiet (siehe Karte):	Teilgebiet Tollenmoor/Ostenfelder Koog	
Kurzbeschreibung:	Offenes, feuchtes Grünland	
Arten:	Zwerg- und Singschwan, Weißstorch, Goldregenpfeifer, Kornweihe, Wiesenweihe, Kiebitz, Großer Brachvogel, Uferschnepfe, Bekassine, Blaukehlchen	
Schutzziel für das Teilgebiet:	Erhaltung offener, bewirtschafteter Grünlandflächen als Brut- und Nahrungsgebiete für Wiesenvögel bzw. Rastvögel mit an die betreffenden Arten angepasster Bewirtschaftung	
Konflikte oder Analyse/Bewertung:	Flächen befinden sich teilweise in Privatbesitz und werden dann überwiegend konventionell bewirtschaftet,	
Maßnahmen:		
Bisher durchgeführte Maßnahmen:	Kurzrasigkeit, an d. Brutgeschehen der Wiesenvögel angepasste Bewirtschaftung durch Gemeinschaftl. Wiesenvogelschutz; Mosaik unterschiedl. Grünland-Nutzungen: VNS ", „Weide-Wirtschaft Moor“, "Grünlandwirtschaft Moor" (insgesamt 18 ha), Flächenankauf durch Stiftung Naturschutz verknüpft mit extensiver Nutzung (272 ha) und teilweise Anhebung der Wasserstände sowie eine Fläche Mahd mit Mähraupe und Abtransport, Ausgleichsflächen des Kreises (8 ha)	
Notwendige Erhaltungsmaßnahmen (Priorität 1)	Maßnahme 1:	Grünlanderhalt, keine weitere Absenkung der Wasserstände
	Maßnahme 2:	Kurzrasigkeit der Grünlandflächen im gesamten Teilgebiet von Herbst bis Frühjahr
	Maßnahme 3:	An Wiesenvögel angepasste Bewirtschaftung (Einschränkungen bei Bodenbearbeitung, Düngung u. Mahd, z.B. „Gemeinschaftl. Wiesenvogelschutz“)
	Maßnahme 4:	Mosaik unterschiedlich bewirtschafteter Grünlandflächen, z.B. a) VNS "Weidegang", "Weide-Wirtschaft Moor", "Grünlandwirtschaft Moor", b) Flächen der Stiftung Naturschutz und Ausgleich- und Ersatzgeldflächen des Kreises verbunden mit wiesenvogelfreundlichem Management
	Maßnahme 5	Wiesenvogelfreundliches Management auf Flächen der Stiftung Naturschutz und des Kreises NF, Anhebung der Wasserstände (extensive Grünlandbewirtschaftung, Kurzrasigkeit mittels Beweidung mit obligatorischem Pflegeschnitt, ggf. durch Mähraupe, zweischürige Mahd oder Mahd mit Nachweide; Maßnahmen zur Anhebung der Wasserstände und Schaffung periodischer Flachwasserbereiche)
	Maßnahme 6	Erhalt und Entwicklung des arten- und strukturreichen Dauergrünlandes durch extensive Bewirtschaftung
	Maßnahme 7:	Erhalt und Entwicklung des binsen- und seggenreichen Nassgrünlandes durch extensive Bewirtschaftung.
	Maßnahme 8:	Erhalt und Entwicklung des (Land-) Röhrichts
	Maßnahme 9:	Erhalt der Störungsarmut des Grünlandes
	Maßnahme 10:	Keine Neuanpflanzung von Gehölzen
	Maßnahme 11:	Prädationsmanagement: ggf. Schutzzaun für Wiesenvogelkolonien

Zeitplan, Kosten, Zuständigkeit, Finanzierung:	Maßnahme	dauerhaft	2019	2020	2021	Aktueller Anlass/Bedarf	Zuständigkeit	Finanzierung
	1	X					Landwirte, LLUR	Natura 2000 Prämie
	2	X					Landwirte, SNSH	unentgeltlich, da im Rahmen der Bewirtschaftung
	3	X					Landwirte, Kuno	z.B. Gemeinsch. Wiesenvogelsch
	4	X					Landwirte, Kuno, LGSH (f. Privatflächen) SNSH, IStETS Kreis NF	VNS S&E Maßnahmen
	5	X					SNSH, IStETS, Kreis NF	S&E Maßnahmen
	6	X					SNSH, IStETS Landwirte, ggf. Kuno u. LGSH wenn VNS	S&E Maßnahmen Ggf. VNS
	7	X					SNSH, IStETS, Landwirte, ggf. Kuno u. LGSH wenn VNS	S&E Maßnahmen Ggf. VNS
	8	X					UNB NF,	Keine Kosten
	9	X					Gemeinden, sämtliche Nutzer	Keine Kosten
	10	X					Gemeinden,	keine Kosten
	11					x	Kuno, IStETS, Landwirte, Jäger, ggf. SNSH	Kosten für Anschaffung Geleeschutzzäune und Zaunbetreuung
Abstimmung mit Eigentümer / Nutzer:	<p>Maßnahme 1 und 2 erfolgen bereits, Maßnahme 2 wird unter Berücksichtigung der Witterung und in Abstimmung mit wirtschaftlichen Erfordernissen fortgeführt</p> <p>Maßnahme 3 freiwillig, erfolgt bereits, wird in Abstimmung mit wirtschaftlichen Erfordernissen fortgeführt</p> <p>Maßnahme 4: auf Privatflächen VNS freiwillig, erfolgt bereits in gewissem Umfang, VNS wird in Abstimmung mit wirtschaftl. Erfordernissen fortgeführt, für Flächen der SNSH und des Kreises abgestimmt</p> <p>Maßnahme 9: mit Rundem Tisch abgestimmt</p> <p>Maßnahme 10: mit Rundem Tisch abgestimmt</p> <p>Maßnahme 11: nach aktuellem Erfordernis, Abstimmung mit Landwirten und Jägern, Stiftung Naturschutz</p>							
Sonstiges:	Abschluss neuer VNS-Verträge wünschenswert, Sicherung weiterer Flächen für den Naturschutz wünschenswert							

